



# Blumenschmuck aus einem Guss

## HOCHZEITSFLORISTIK FÜR EIN BEGRENZTES BUDGET

Die meisten Hochzeitspaare wünschen sich einen Brautstrauß mit Rosen und einer individuellen Note, außerdem einen erschwinglichen Tisch- und Kirchen- oder Autoschmuck, so die Erfahrung von Barbara Stiegler und Anna Fiore. Die Floristin und die Fotografin haben die Herausforderung angenommen. Sie haben zwei Dekorationen für eine Sommerhochzeit entwickelt, die diese Aspekte berücksichtigen und bei der Hochzeitsgesellschaft in bester Erinnerung bleiben.

Floristik: Barbara Stiegler ([www.einfachblumen.de](http://www.einfachblumen.de)) Fotos: Anna Fiore ([www.annafiore.org](http://www.annafiore.org)) Text: Edith Strupf

Natürlich gibt es Brautpaare, die einen extravaganten Hochzeitschmuck wollen, egal zu welchem Preis. In der Regel aber wünscht sich die Braut Rosen, Romantik und liebevolle Details, die individuell auf sie abgestimmt sind. Dazu kommt oft noch die Notwendigkeit, das Budget zu begrenzen. Diese Erfahrung jedenfalls haben Barbara Stiegler und Anna Fiore gemacht. Nicht selten übernehmen Freunde und Bekannte des Brautpaares die Blumendekoration. Nicht selten leidet darunter der Gesamteindruck. Wenn es aber an Blumen mangelt, so Anna Fiore, kann ein Hochzeitsfest auch ein bisschen traurig wirken. Das wird den Paaren oft erst hinterher bewusst – wenn sie die Fotos vom Hochzeitstag anschauen. Aus ihren Erfahrungen haben Barbara Stiegler und Anna Fiore abgeleitet: Floristen müssen Lösungen für kleinere Budgets entwickeln. Dass Blumenschmuck von Floristen professioneller wirkt als Selbstgemachtes, ist den meisten Paaren klar.

Was ist ein „kleineres Budget“? Nach vielen Diskussionen kam das Team zu folgendem Ergebnis: Für einen Brautstrauß und eine Tisch- und Stuhldekoration für 40 bis 80 Gäste müssen mindestens 500 bis 600 € veranschlagt werden, wenn man ein blumiges und feierliches Ambiente schaffen und nicht nur Blütenblätter streuen will. Für Kirchen- oder Autoschmuck müssen zusätzlich mindestens 100 bis 200 € kalkuliert werden.

### Region hat großen Einfluss auf den Preis

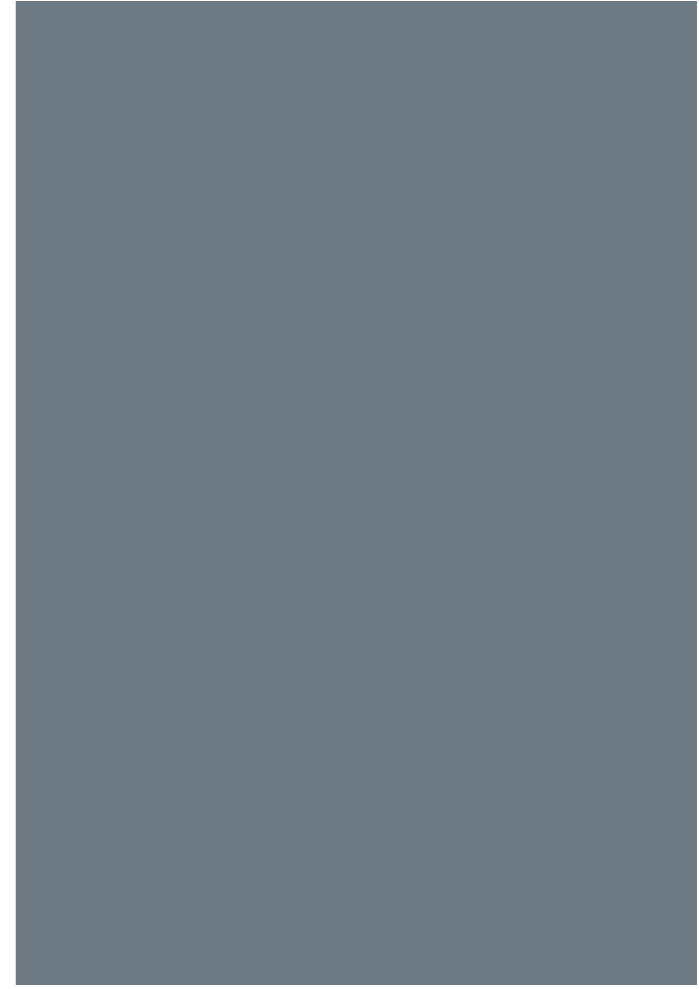
Doch der Preis hängt nicht nur von der Gestaltung und der Üppigkeit ab, sondern auch von den Beschaffungsmöglichkeiten in der jeweiligen Region und den Löhnen, die bezahlt werden müssen. Das verlieren Kunden leicht aus den Augen, insbesondere, wenn sie vorher im Internet recherchiert haben. Sie nehmen das billigste Angebot als Maßstab und sehen über gestalterische Mängel und lieblose Verarbeitung hinweg. Vom Floristen vor Ort erwarten sie dann den günstigen Preis und gleichzeitig eine perfekte Ausführung. Wenn in diesem Beitrag von „kleinem Budget“ die Rede ist, sind solche Kunden nicht gemeint. Preis und Leistung müssen



## ! Barbara Stiegler und Anna Fiore

Barbara Stiegler hatte über viele Jahre ein Blumengeschäft im bayerischen Seefeld in der Ammersee-Region. Im letzten Jahr hat sie ihren Laden aufgegeben, um weniger an die üblichen Öffnungszeiten gebunden zu sein. Die Floristin wohnt in Weßling und arbeitet freiberuflich. Im Moment baut sie den Bereich der floristischen Dienstleistungen aus, auch über ihre Internetadresse [www.einfachblumen.de](http://www.einfachblumen.de).

Anna Fiore ist Media- und Webdesignerin und selbstständig in Fotografie und Gestaltung. Wir haben sie in der Märzausgabe von „florieren!“ vorgestellt, denn wir konnten sie als Fotografin für die Serie „Gestaltung im Alltag“ gewinnen. Eines ihre Spezialgebiete ist die Hochzeitsfotografie. Dafür hat sie – neben [www.annafiore.org](http://www.annafiore.org) – eine eigene Internetadresse ins Leben gerufen: [www.sisposa.org](http://www.sisposa.org).





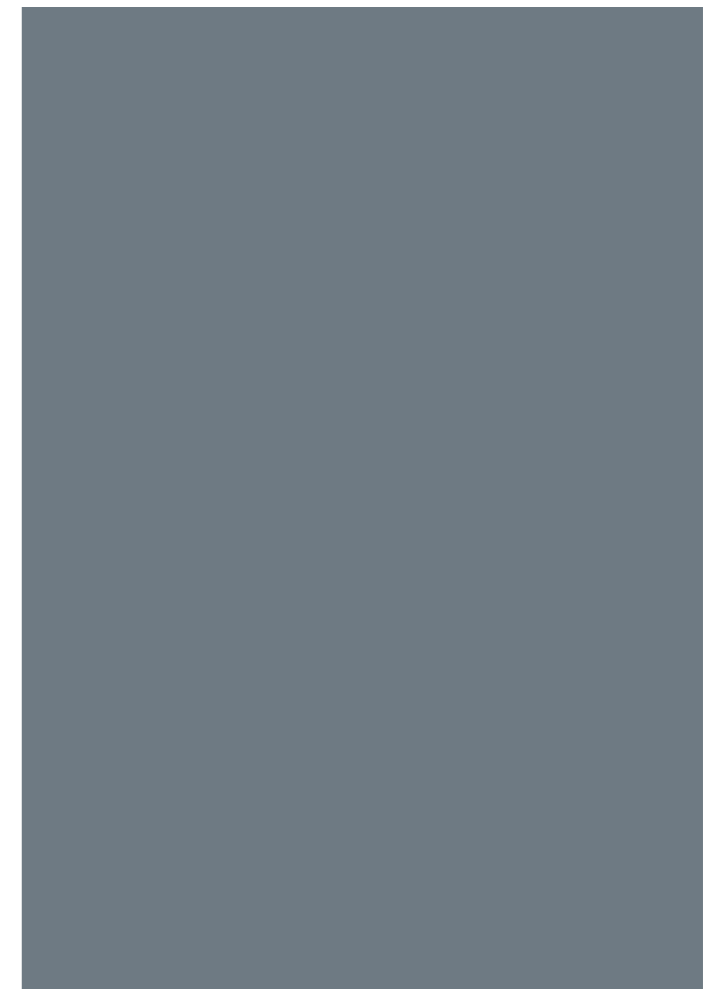
## Verspielt UND mädchenhaft

Rosen, Nelken und Chrysanthemen bestimmen die fröhliche Wirkung dieser Hochzeitsdekoration. Wicken, Levkojen und Schneeball sorgen für eine verspielte Ausstrahlung. Blüten und Bänder in Lachs, Rosa und Bordeaux machen das Farbenspiel lebendig. Nach den Berechnungen von Barbara Stiegler und Anna Fiore lassen sich Tisch- und Stuhldekoration für etwa 600 Euro realisieren, wenn man von ungefähr 80 Gästen an zehn Tischen ausgeht. Die Dekoration in der Kirche schlägt mit geschätzten 110 Euro zu Buche.

Im Brautstrauß dominieren Rosen. Verschiedene zarte Blüten umspielen das Hauptmotiv. Das Band, das für den Griff gewählt wurde, wird zum Umwickeln von Messer und Gabel und für die Kirchendekoration verwendet.

Ein kleiner Schmuck an den Stühlen sieht immer schön aus, ist aber immer dann besonders anzuraten, wenn nüchtern wirkende Sitzgelegenheiten oder gar Klappstühle verwendet werden. Anna Fiore und Barbara Stiegler kombinierten Organzaband mit einer Nelke. Auch andere unempfindliche Blüten sind geeignet. Als Alternative schlagen sie vor, verschiedene Bänder zu kombinieren (Seite 13).

Für den Altarschmuck wurde doppeltes Band um den Blumenschmuck gewunden, als Symbol für das Band des Lebens, das das Paar miteinander verbindet. Die Kirchenbänke sind mit Band und einer Nelke geschmückt.



## romantisch UND klassisch

Dass für Brautstrauß, Tisch- und Kirchenschmuck genau die gleichen Materialien verwendet werden, ist nicht zwingend. Sich wiederholende Blumen und Farben runden das Hochzeitsfest aber harmonisch ab. Bei diesem Blumenschmuck stehen Rosen im Mittelpunkt. Hochwertiges Moiréband unterstützt die elegante Anmutung. Von einem 600-Euro-Budget ausgehend, wurde der Tischschmuck für etwa 40 Gäste an fünf Tischen konzipiert. Der Strauß ist enthalten. Dazu kommen etwa 150 Euro für den Kirchenschmuck.

Für die Tischdekoration wählten Barbara Stiegler und Anna Fiore Astantia, Rosmarin und Eukalyptus als Rosenbegleiter. Bewusst sind die Gestecke flach gehalten: So können sich die Gäste ungestört mit ihrem Gegenüber unterhalten.

Mit dem gleichen Moiréband, das für den Brautstrauß verwendet wurde, wurden Teller und Servietten verpackt. „Wir haben uns überlegt, dass sich die Gäste vielleicht fragen, was sie mit dem Band machen sollen“, berichtet Anna Fiore, „ich würde das Band als Anlass nutzen, um mit anderen Gästen ins Gespräch zu kommen“.

Um die Stuhllehnen wurden Rosmarinweige gelegt. Sie sind mit Moiréband befestigt. Die Farbe der Korbsessel wird mit Band in Chamoix, das über den Tisch läuft, aufgegriffen.

Der Brautstrauß liegt bequem in der Hand. Der Griff ist mit Perlen verziert.



### ! INFORMATION

Die hier abgebildeten Hochzeitsdekorationen erscheinen auch in der Mai-/Juni-Ausgabe des Magazins „Hochzeit“. Es erscheint Mitte April und ist im Zeitschriftenhandel erhältlich. Die verwendeten Bänder sind aus dem Sortiment des Remscheider Unternehmens Halbach Seidenbänder ([www.halbach-seidenbaender.com](http://www.halbach-seidenbaender.com)). Sie werden im floristischen Bedarfshandel angeboten. Halbach Seidenbänder hat die Produktion dieser Hochzeitsgeschichte gesponsert.



## romantisch UND klassisch

Auch beim Kirchenschmuck betonen Bänder die festliche und üppige Gestaltung. Manche mögen einwenden, dass Schleifen eher altmodisch wirken, aber das sehen Brautpaare oft anders, besonders, wenn das Band sorgfältig ausgewählt wird, wenn es zum Beispiel mit besonderem Glanz oder speziellen Farbeffekten aufwartet. Bei dieser Kirchendekoration unterstreicht die Schleife die klassische Gestaltung.